

Sozialdemokratische Erfolgsstory

Der SPD-Ortsverein „Adolf Ludwig“ hat am Wochenende seinen 50. Geburtstag gefeiert.

GROSSBUNDENBACH (cos) 50 Jahre SPD-Ortsverein „Adolf Ludwig“ Großbundenbach, Kleinbundenbach, Käshofen und Wiesbach, Wenn auch mit zweijähriger Verspätung, Grund zum Feiern sind 50 Jahre Einsatz für sozialdemokratische Arbeit und Wirken für die Mitmenschen allemal. Neben der Bundestagsabgeordneten Angelika Glöckner gab es zur Feierstunde im Jugendheim der protestantischen Kirchengemeinde ein großes Treffen an kommunalpolitischen Funktionen. Darunter auch die Enkelin des Namensgebers Ruth Ludwig.

Passend dazu die Feststellung des langjährigen Kreisbeigeordneten Ernst Hügel als Festredner, wie stark die Einflussnahme von Sozialdemokraten nach Ende des zweiten Weltkrieges gewesen ist, als Deutschland weitgehend in Schutt und Asche lag und gerade in der Pfalz mit politisch engagierten Männern wie Adolf Ludwig der parteipolitische Aufbau vonstatten ging. Hügel dazu in seiner Festrede zur Frage was einen

guten Sozialdemokraten ausmache: „Wir Pfälzer Sozis kommen diesem Wunschbild ziemlich nahe!“

Ortsbürgermeister Dieter Glahn, der als überzeugter Liberaler über die offene Liste der SPD erneut zum Ortsbürgermeister von Großbundenbach gewählt wurde, zollte gleich zum Beginn seines Grußwortes Lob: „Ihr SPD-Leute bleibt eine schöne Familie.“ Glahn ließ in seiner Funktion als Ortsbürgermeister die permanente Aufwärtsentwicklung von Großbundenbach Revue passieren und nahm die Gelegenheit wahr, auf die Erschwernisse in der Gegenwart näher einzugehen. Der gegenwärtige Vorsitzende des Jubelvereins Günter Köhler wusste in seinem Grußwort die Identifikation mit sozialdemokratischen Werten allen Gästen eindrucksvoll zu vermitteln. 50 Jahre SPD in Großbundenbach, Kleinbundenbach, Käshofen und Wiesbach sei eine Erfolgsstory.

Der Jubiläumsabend ist eine gute Gelegenheit gewesen, langjährige und verdiente Parteimitglieder



Die Geehrte zusammen mit der Enkelin des Namensgebers „Adolf Ludwig“ Ruth Ludwig (3.von links) FOTO: NORBERT SCHWARZ

auszuzeichnen und zu ehren. Für 10 Jahre Mitgliedschaft wurde Wolfgang Rapp geehrt. Die Urkunde zur 25-jährigen Mitgliedschaft in der SPD erhielten: Hennig Hasse, Gabriele Landmann, Heinz Liefke, Adrian Schwarz, Marianne Stadtfeld und Brigitte Straube. 40 Jahre blieben der

SPD treu Robert Englert und Birgit Ewald. Das Parteiabzeichen in Gold für 50 Jahre SPD-Mitgliedschaft ist Edwin Alt, Gerhard Armbrüster, Gerd-Dieter Grefß, Burkhard Hasse, Christel Klein, Walter Klein, Günter Köhler, Leonhard Laschet, Gertrud Manz, Uwe Peter Jochen Schaerl

und Helmut Stock verliehen wurden. Der langjährige Vorsitzende Jochen Schael wurde zudem Ehrenvorsitzender und Gertrud Manz, Burkhard Hasse und Helmut Stock Ehrenmitglieder. Musikalisch wurde die Feierstunde vom Trio Scheldeborn ausgezeichnet umrahmt.